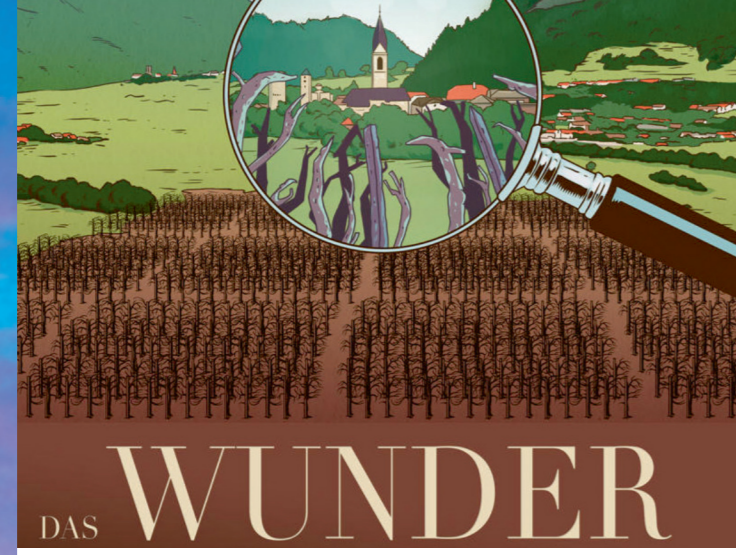




## Die Kraft der Lokalen

### Filme und Gespräche über die Welt von morgen

- 04.09.2018 | **Das Wunder von Mals**
- 11.09.2018 | **Bike vs Cars**
- 18.09.2018 | **Transformance**
- 21.09.2018 | **Vorbilder für die Welt von morgen**
- 17.10.2018 | **Zeit für Utopien**
- 24.10.2018 | **The Climate Changers**



## DAS WUNDER

**Das Wunder von Mals**  
 Alexander Schiebel, Österreich, D, 90 min, 2018

Wir befinden uns im Jahr 2015. Ganz Südtirol wird von Monokulturen überrollt und in Pestizid-Wolken gehüllt... Ganz Südtirol? Nein! Ein von unbeugsamen Vinschgern bewohntes Dorf kämpft mit einem Feuerwerk der Ideen gegen eine Übermacht aus Bauernbund, Landesregierung und Pharmaindustrie.

**Gespräch anschliessend an den Film**  
**Felix Schröder** von der «**Lebensmittelkampagne**» bringt Produzentinnen und Verbraucher mit Hilfe des Kampagnensystems zusammen. Alle Produkte stammen garantiert von kleinbäuerlichen Strukturen aus Griechenland und werden grösstenteils handwerklich nach alten Traditionen und Rezepten verarbeitet. Im Gepäck hat er griechische Kostenproben.



**Datum** Dienstag, 4. September 2018, 19 Uhr  
**Ort** Open Air im Schützenmattpark.  
 Bei Regen: siehe Website\*.  
 Sitzunterlage mitbringen.  
 Kleiner Barbetrieb



**Bike vs Cars**  
 Frederik Gertten, versch. Drehorte, 88 min, E/D, 2015

Wie kann der Konflikt «Autos gegen Fahrräder» aufgelöst werden? Beispiele aus Städten auf der ganzen Welt zeigen, wie Raum für Autos und Fahrräder sowie den öffentlichen Verkehr und FussgängerInnen geschaffen werden kann und welche Herausforderungen dabei bestehen.

**Gespräch anschliessend an den Film**  
**Stephanie Fuchs**, Geschäftsführerin des **Verkehrs-Club der Schweiz, Sektion beider Basel**, setzt sich beharrlich für eine Verkehrspolitik ein, bei der der öffentliche Verkehr und die Fortbewegung aus Körperkraft konsequente Priorität vor dem Auto haben. Die Umweltexpertin zeigt, wie sich ihr Verband Gehör und Respekt verschafft.



**Datum** Dienstag, 11. September 2018, 19 Uhr im Rahmen der Mobilitätswoche Basel Dreiland\*\*  
**Ort** Open Air im Schützenmattpark.  
 Bei Regen: siehe Website\*.  
 Sitzunterlage mitbringen. Kleiner Barbetrieb



**Zeit für Utopien**  
 Kurt Langbein, versch. Drehorte, D, 98 min, 2018

Nachhaltigkeit steht für Umdenken und Handeln – weg von der Geiz-ist-geil-Mentalität, weg von der Wegwerfgesellschaft und der Profitmaximierung. «Zeit für Utopien» zeigt lebensbejahende, positive Beispiele, wie man mit Ideen und Gemeinschaftssinn viel erreichen kann.

**Gespräch anschliessend an den Film**  
**BaselWandel** pflegt den Kontakt zu Vertreterinnen und Vertretern verschiedener ökologischer und sozialer Projekte und Organisationen. Damit aus vielen kleineren Projekten gebündelt etwas Grösseres entstehen kann.



**Datum** Mittwoch, 17. Oktober 2018, 20 Uhr  
**Ort** Quartiertreffpunkt Lola,  
 Lothringerstrasse 63, 4056 Basel



**Transformance**  
 Alan Smithee, Schweiz, 65 min, D/E/F, 2017

Energieproduktion, -verteilung und -verbrauch müssen grundlegend neu definiert und organisiert werden. Bei allen Herausforderungen liegen auch einmalige Chancen in diesem Transformationsprozess. Ein Plädoyer für einen Bruch mit Denkblockaden.

**Gespräch anschliessend an den Film**  
**Fabian Müller** und sein Verein **Nomatark** freuen sich, wenn BesucherInnen realisieren, dass der Strom von seinem mitgebrachten Solarkraftwerk stammt und vor Ort aus Sonnenenergie umgewandelt wurde. Neuerdings kann man jetzt an seinen Outdoor-Veranstaltungen auch grosses Kino erleben.



**Datum** Dienstag, 18. September 2018, 19 Uhr  
**Ort** Open Air im St. Johanns-Park.  
 Bei Regen: Vegi Restaurant Indigo Elephant,  
 Elsässerstrasse 29.  
 Sitzunterlage mitbringen. Kleiner Barbetrieb



**Vorbilder für die Welt von morgen**  
 Amt für Umwelt und Energie, Basel, D, je ca. 3 min, 2018

Mehr als 50 Menschen aus Basel wurden porträtiert, die sich mit ihrem Tun für eine zukunftsfähige Welt einsetzen. Das Amt für Umwelt und Energie Basel-Stadt lädt ein, lokale Initiativen kennenzulernen. Schau die Clips im kleinen Open-Air-Kino an.

**Filme für die Erde** ist eine von der UNESCO ausgezeichnete Nachhaltigkeits-Initiative. Das Filmfestival in Basel wird seit vielen Jahren vom Kanton unterstützt. Denn die Filme sollen Menschen bewegen und inspirieren – genau wie die Vorbilder für die Welt von morgen aus Basel.



**Datum** Freitag, 21. September 2018, 12–20 Uhr im Rahmen des Filme für die Erde-Festivals \*\*\*  
**Ort** Open Air vor dem Scala,  
 Freie Strasse 89



**The Climate Changers**  
 Samuel Schlaefli und Esther Petsche, E/D, Frankreich, 50 min, 2016

Klimawandelbetroffene, Strassenkünstler, indigene Gruppen, Anti-Fracking-Aktivistinnen und Globalisierungskritiker – sie alle waren zur historischen Klimakonferenz (COP21) nach Paris gekommen mit einer gemeinsamen Forderung: Einen starken Klimavertrag für zukünftige Generationen zu erreichen.

**Gespräch anschliessend an den Film**  
 Der Journalist **Samuel Schlaefli** und die Filmemacherin **Esther Petsche** (beide aus Basel) haben Aktivistinnen und Aktivistinnen eine Woche lang in ihren Ateliers und auf der Strasse begleitet und deren Vorbereitungen für den grossen Klimamarsch vom 12.12.2015 dokumentiert.



**Datum** Mittwoch, 24. Oktober 2018, 20 Uhr  
**Ort** Quartiertreffpunkt Lola,  
 Lothringerstrasse 63, 4056 Basel

## Filme und Gespräche über die Welt von morgen

Sechs Filmabende im September und Oktober 2018: Open Air in Stadtpärken mit dem solarbetriebenen Umweltkino von Nomatark, beim Scala und im Quartiertreffpunkt Lola.

Schau dir gute Filme an und triff Vorbilder für die Welt von morgen, die schon heute zukunftsfähig handeln.

Moderierte Veranstaltung mit Angelina Koch, Stadtteilsekretariat Basel-West, und Anette Graupe, Amt für Umwelt und Energie Basel-Stadt

Eintritt frei.

Departement für Wirtschaft, Soziales und Umwelt des Kantons Basel-Stadt  
 Amt für Umwelt und Energie  
 Hochbergerstrasse 158  
 Postfach, CH-4019 Basel  
 Telefon +41 61 639 22 22  
 www.aue.bs.ch

Gestaltung: weishaupt design, Basel  
 Titelbild: © Fabian Müller  
 Druck: Steudler Press AG  
 Papier: Rebello 120 gm², 100 % Altpapier, Blauer Engel

\* umwelttage-basel.ch  
 \*\* basel-unterwegs.ch  
 \*\*\* filmsfortheearth.org

